

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG:

1.1 SONDERBAUFLÄCHEN / 5.10 BAU-NVO



SONDERGEBIET FÜR "FREIZEIT UND ERHOLUNG"  
WALDDORF REGEN

ZULÄSSIG SIND:

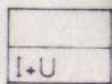
APPARTEMENTS, SCHANK- UND SPEISEWIRTSCHAFTEN,  
EINZELHANDELSBETRIEBE, VERWALTUNGSEINRICHTUNGEN,  
ANLAGEN FÜR KULTURELLE, SOZIALE, GESUNDHEITLICHE  
UND SPORTLICHE ZWECKE, SOWIE FÜR DIE ERHOLUNG.

WEITER WERDEN WOHNUNGEN ZUGELASSEN, DIE IN ZU-  
SAMMENHANG MIT DEM GEWERBLICHEN FREMDENVERKEHR  
STEHEN.

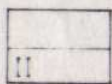
2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

2.1 ZAHL DER VOLLGESCHOSSE:  
(GEPLANTE GEBÄUDE MIT EINGETRAGENER GESCHOSSZAHL)

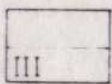
2.1.1 ZWINGEND ERDGESCHOSS / UNTERGESCHOSS (HANGBAUWEISE)



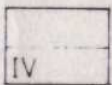
2.1.2 ZWINGEND ERDGESCHOSS UND 1 VOLLGESCHOSS



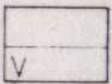
2.1.3 ZWINGEND ERDGESCHOSS UND 2 VOLLGESCHOSSE



2.1.4 ZWINGEND ERDGESCHOSS UND 3 VOLLGESCHOSSE



2.1.5 ZWINGEND ERDGESCHOSS UND 4 VOLLGESCHOSSE



2.2 GRUNDFLÄCHENZAHL UND GESCHOSSFLÄCHENZAHL:


2.2.1 GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ = 0,2 ALS HÖCHSTGRENZE

GESCHOSSFLÄCHENZAHL GFZ = 0,7 ALS HÖCHSTGRENZE


3. BAUWEISE:
- 3.1 GESCHLOSSEN
4. MINDESTGRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE:
- ENTFÜLLT
5. FIRSTRICHTUNGEN:
- DIE EINZUHALTENDE FIRSTRICHTUNG VERLÄUFT PARALELL ZUM MITTELSTRICH DER ZEICHEN UNTER ZIFFER 2.1
6. GEBÄUDE: (FESTSETZUNGEN NACH ART. 91 BAYBO, AUSSERE GESTALTUNG DER BAULICHEN ANLAGEN)
- 6.1 ZU DEN PLANLICHEN FESTSETZUNGEN ZIFFER 2.1
- 6.1.1 DACHFORM: SATTELDACH, NEIGUNG 25 - 30°
- 6.1.2 DACHDECKUNG: ZIEGEL-FLACHDACHPFANNEN
- 6.1.3 DACHGAUBEN: NICHT ZULÄSSIG
- 6.1.4 KNIESTOCK: NICHT ZULÄSSIG
- 6.1.5 ORTGANG: 50 - 70 CM
- 6.1.6 TRAUFE: HAUPTGEBÄUDE 60 - 80 CM  
EINGANG-VORDACH MAX. 1,70 M
- 6.1.7 TRAUFRÄHMEN: RICHTEN SICH NACH DER MÖGLICHKEIT  
ORTLICHER GELÄNDEMDELLIERUNG
- 6.1.8 AUSFÜHRUNG: GIEBEL-FASSADEN MIT HOLZVERKLEIDUNG,  
WEISS VERPUTZTES MAUERWERK



7. GARAGEN UND NEBENGEBÄUDE:

7.1 SIEHE  , ZIFFER 7.0

8. GELÄNDE:

8.1 SIEHE  . ZIFFER 8.0

SIND JEDOCH IN AUSNAHMEFÄLLEN STÜTZ-  
MAUERN UNUMGÄNGLICH, SO SIND DIESE MIT  
GRANIT ZU VERBLENDEN UND DURCH BODEN-  
DECKENDE PFLANZARTEN ABZUDECKEN.

9. EINERIEDUNGEN:

9.1 SIEHE  , ZIFFER 9.0

10. FREIFLÄCHEN:

10.1 ÖFFENTLICHE GEMEINBEDARFSEINRICHTUNGEN, GRÜNFLÄCHEN,  
SOWIE FLÄCHEN FÜR SPORTANLAGEN UND ERHOLUNGSEINRICHTUNGEN GEMÄSS DEN PLANZEICHEN.